

Das Haydnhaus

Joseph Haydn erwarb 1793 ein Haus in der Kleinen Steingasse in der Vorstadt Windmühle. Er ließ es umbauen, aufstocken und bezog vier Jahre später die gassenseitig gelegenen Räume des ersten Stocks. Seine Oratorien „Die Schöpfung“ und „Die Jahreszeiten“ sind zum Großteil hier entstanden. Dank behutsamer Sanierungen entsprechen heute die Wandmalereien in den Wohnräumen des Komponisten wieder ihrer Zeit. Hier wohnte Haydns Diener Johann Elßler, der Vater der später zu Weltruhm gelangten Tänzerin Fanny Elßler. Die letzten Lebensjahre des Komponisten, sein persönliches Umfeld in Wien und sein Tod in diesem Haus am 31. Mai 1809 stehen im Mittelpunkt der Schau. Auch ein von Haydn zuletzt benützter Flügel ist ausgestellt.

A-1060 Wien
 Haydngasse 19
 Tel.: +43-1-5058747 - 85173
 Fax: +43-1-505 87 47-7201
 service@wienmuseum.at

Öffnungszeiten:

2008

Mittwoch und Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr
 Freitag bis Samstag und Feiertag, 14.00 bis 18.00 Uhr
 Schließung wegen Umbauarbeiten am 24.11.2008

2009

Wiedereröffnung am 29.1.2009

Dienstag bis Sonntag und Feiertag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Geschlossen: 1.1., 1.5., 25.12. sowie Ostermontag, Pfingstmontag und andere Feiertage, die an einen Montag fallen.

Eintrittspreise:

	Dienstag bis Samstag	Sonntag
Erwachsene	€ 4.-	Frei
SeniorInnen, Wien-Card, Ö1-Club, Gruppen ab 10 Personen, Menschen mit Behinderung, SchülerInnen, Lehrlinge, Studierende bis 27 J., Präsenz und Zivildienstler	€ 3,-	Frei
Schul- und Jugendgruppen	€ 1,50	Frei
Kinder bis 6 Jahre	Frei	Frei
Familienkarte*	€ 10.-	Frei

Führungen:

SchülerInnen: EUR 15.- Führungspauschale (60min)

EUR 23.- Führungspauschale (90min)

Führungen und Workshops für SchülerInnen ab 2009:



Fankult im Haydnhaus

Joseph Haydns Fangemeinde war immer schon groß und international. Kaum in Wien mit seinen Truppen einmarschiert, wollte Napoleon dem Komponisten seine Aufwartung machen. Die Engländer huldigten ebenfalls dem großen Meister und verliehen ihm den Doktorhut. Und Fans der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft stimmen sich mit einer weltbekannten Komposition des Maestros – der Kaiserhymne – auf einen Sieg ein.

Diese Gesprächsführung zeichnet die Karriere Joseph Haydns nach: vom Sohn eines Wagnermeisters zum gefeierten Komponisten.

Gesprächsführung
Ab der 3. Schulstufe
Dauer: ca. 50 min

**Zusatzmodul 1:
Kinder spielen für Kinder**

Anschließend an die Führung spielen Kinder des Lehrgangs für hochbegabte PianistInnen der Universität für Musik und darstellende Kunst im Rahmen eines Gesprächskonzerts Werke von Haydn. Dabei haben die SchülerInnen Gelegenheit, Gleichaltrige beim Musizieren zu erleben und mit ihnen über ihren Probenalltag zu sprechen.

Ab der 3. Schulstufe
Dauer: ca. 30 Min.

**Zusatzmodul 2:
Reverenz für Haydn
Menuett-Tanz-Anleitung für Kinder**

Ab der 3. Schulstufe
Dauer: ca. 30 Min.

**Die HofkomponistInnen
Komm, wir werden Noten!**

Zunächst suchen sich die SchülerInnen eines aus drei kurzen Klavierstücken Haydns aus. Mit großen Noten verkörpern und „stellen“ die SchülerInnen – im wahrsten Sinne des Wortes – die Kompositionen dar und nach. So bekommen sie zunächst Einsicht in das kompositorische Arbeiten Joseph Haydns. Dann werden sie selbst zu KomponistInnen: In kleinen Gruppen erarbeiten sie kurze Musikstücke, die sie dann selbst wieder als Noten „darstellen“. Aufführungsort: der Hof des Haydnhauses, auf dessen Boden riesige Notenlinien gezogen werden. Schließlich werden die Stücke im Konzertsaal „uraufgeführt“.

Ein Workshop mit Ulrich Kaufmann und Sigrid Friedmann
Ab der 3. Schulstufe
Dauer: ca. 2,5 – 3 Stunden

Weitere Vermittlungsangebote werden wir im Rahmen unserer **Informationsveranstaltungen für LehrerInnen** vorstellen.
Diese Termine werden wir Ihnen im **Dezember 2008** mitteilen.

Information und Anmeldung für Führungen und Workshops:

Montag bis Freitag 9.00 – 13.00 Uhr

Tel.: +43-1-5058747- 85180

Fax.: +43-1-5058747 - 85187

service@wienmuseum.at

